

Der Schießbetrieb beim SSV Großbarop wurde wieder aufgenommen. Es gelten die angegebenen Trainingszeiten.

Aufgrund der geltenden Vorordnungen, kann lediglich das Training gestattet werden. **Besucher und geselliges Beisammensein sind nicht erlaubt.**

Auf dem gesamten Schießstand ist verpflichtend eine Mund-/Nasenbedeckung (Maske) zu tragen (Ausnahmen siehe unten)

In allen Räumlichkeiten ist die Abstandsregel von 1,50m einzuhalten.

Der Auswerteraum und die Toiletten dürfen jeweils nur von einer Person betreten werden.

Folgender Trainingsablauf ist vom Vorstand vorgeschrieben:

Der Schütze setzt vor Betreten des Schießstandes die Maske auf.

Beim Betreten vergewissert er sich davon, dass sich kein anderer Schütze im Zugangsflur befindet. Anschließend desinfiziert der Schütze die Hände, trägt sich in die Anwesenheitsliste ein, unterschreibt die Einwilligungserklärung und trägt das Datum und die Uhrzeit ein.

Durch die anwesende Aufsicht wird ihm ein Stand zugewiesen, den er dann unverzüglich aufzusuchen hat. Nachdem der Schütze sich mit Schießscheiben oder Streifen versorgt hat, nimmt er seinen Stand ein und packt sein Sportgerät aus.

Nun ist der Schütze berechtigt, die Maske abzusetzen und sein Training ohne Maske durchzuführen.

Begibt sich der Schütze zur Toilette oder in den Aufenthaltsraum, hat er nach der Sicherung des Sportgerätes zunächst die Maske aufzusetzen. Nach Erreichen des Aufenthaltsraums darf der Schütze für eine Pause, sobald er sich an einen Tisch gesetzt hat, die Maske wieder absetzen. Auf dem Rückweg zum Stand ist die Maske wieder aufzusetzen.

Möchte der Schütze seine Scheiben auswerten, so hat er dementsprechend zu verfahren und dabei die Maske zu tragen. Er hat darauf zu achten, dass sich keine weitere Person im Auswerteraum befindet.

Hat der Schütze sein Training beendet, hat er zuerst die Maske aufzusetzen und dann sein Sportgerät zu verpacken. Danach begibt er sich in den Vorraum der Toilette und reinigt seine Hände. Auch hier ist darauf zu achten, dass sich keine andere Person dort aufhält. Anschließend geht er in den Aufenthaltsraum und trägt seine Endzeit ein und verlässt dann unter Beachtung der Abstandregeln den Schießstand.

Sollte sich ein Schütze trotz wiederholter Aufforderung nicht an die vorgenannten Regeln halten, wird er durch die Aufsicht des Schießstandes verwiesen.